

IBFP-Zertifikate Marktkommentar: Warten auf geldpolitische Signale aus Jackson Hole

Frankfurt am Main/ Luxembourg (25.08.2016) In der vergangenen Woche zeigte der DAX ein Pullback an sein Ausbruchslevel um 10.500 Zähler, um sich nun wieder davon abzusetzen.

Aus charttechnischer Sicht war der Ausbruch über das vormalige Jahreshoch um 10.500 Zähler, wo denn auch die Abwärtstrendlinie vom Allzeithoch um 12.400 Punkte verlief, überaus wichtig. Damit eröffnet sich der DAX die Chance sogar wieder Regionen um 11.000 anzulaufen. Es gilt allerdings nun auch, die 10.500-Punkte-Marke zu verteidigen. Ob dies gelingt, dürfte in einem hohen Maß von den Signalen abhängen, die auf der internationalen Notenbank-Konferenz in Jackson Hole ausgesendet werden.

Einerseits erhoffen sich die Marktteilnehmer klare Aussagen zur weiteren Geldpolitik, insbesondere von Seiten der Fed, wo Präsidentin Janet Yellen am Freitagnachmittag eine Rede halten wird, andererseits hoffen sie auf noch länger niedrige Zinsen. Fed-Vizechef Stanley Fisher erklärte jüngst, dass eine Zinsanhebung noch 2016 weiterhin erwogen wird. So erwarte er eine Zunahme der Dynamik des US-Wirtschaftswachstums in den kommenden Quartalen, und merkte gleichzeitig an, dass die Kerninflation mit 1,6 Prozent in Reichweite des Ziels bei 2 Prozent liege. Betrachtet man die Fed-Funds-Futures, sieht der Markt eine 50%ige Wahrscheinlichkeit einer Anhebung der US-Leitzinsen bis zum Ende des Jahres.

Die implizierte Volatilität des DAX, dargestellt durch den VDAX, erhöhte sich zuletzt im Einklang mit dem Rebound des DAX von der 10.800-Zähler-Marke, verbleibt aber mit aktuell rund 20 Punkten weiterhin im Bereich eines 1-Jahres-Tiefs. Da die Marktteilnehmer relativ sorgenfrei in die Notenbank-Konferenz von Jackson Hole gehen, können Überraschungen diese allerdings auch umso mehr auf dem falschen Fuß treffen.

Disclaimer:

Die Inhalte dieses Marktkommentars dienen nur der allgemeinen Information und basieren auf Informationen, die IBFP für vertrauenswürdig hält. Jedoch übernimmt IBFP keine Gewährleistung für ihre Vollständigkeit, Richtigkeit oder Aktualität, und gibt keine Zusicherung für ihre Verlässlichkeit als solche. IBFP haftet nicht für Fehler oder Unvollständigkeiten, oder für die Folgen der Nutzung dieser Informationen. Die wiedergegebenen Einschätzungen wurden in gutem Glauben erstellt und können sich ohne Mitteilung ändern. IBFP übernimmt keine Zusicherungen oder Gewährleistungen für die historische oder zukünftige Entwicklung eines bestimmten Finanzproduktes. Wertentwicklungen der Vergangenheit erlauben keine Prognose für die Zukunft.

Die Inhalte sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten zu verstehen. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Beratung über die steuerlichen Konsequenzen dar, die irgendeine Investitionsentscheidung mit sich bringt. Die Inhalte berücksichtigen nicht die individuellen Anlageziele, finanziellen Umstände oder Bedürfnisse, und stellen keine Empfehlung zugunsten eines bestimmten Wertpapiers, Finanzinstrumentes oder einer Handelsstrategie dar. Die Wertpapiere und Finanzinstrumente die in diesem Dokument erwähnt werden, eignen sich nicht für alle Investoren. Bevor Sie eine Investition oder einen Trade tätigen, sollten Sie abwägen, ob dies ihren speziellen Umständen angemessen ist und, bei Bedarf, qualifizierte Fachberatung konsultieren.

Über IBFP

Die Interactive Brokers Financial Products S.A. (IBFP) ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Interactive Brokers Group (IBG), einer Firmengruppe mit mehr als 1.000 Mitarbeitern und einem Eigenkapital von 5,2 Mrd US-Dollar. IBG verfügt über eine der weltweit größten Trading-Plattformen. IBFP ist international in den Bereichen Market-Making und Wertpapierhandel tätig. Bei seinen Emissionen von Optionsscheinen und Knock-Out-Produkten konzentriert sich IBFP auf ein ausgewähltes Portfolio der meistgehandelten deutschen Basiswerte sowie einige US-Titel und niederländische Werte. Die Produkte sind an den Börsen in Frankfurt und Stuttgart zugelassen und im Direkthandel über ausgewählte Broker erhältlich. Dank des hochautomatisierten Handelsmodells und der Synergien innerhalb der IB Gruppe profitieren Kunden von kostengünstigen Produkten und garantierter Ausführbarkeit ohne Verzögerungen.

Presekontakt

HYPR Media

Habib Yaman

Tel: +49 69 254 244 96

Fax: +49 69 254 244 99

Email: habib.yaman@hypr-media.com

IBFP Zertifikate

Frau Nina Cihoric

Herr Alain Moënnat

Interactive Brokers Financial Products S.A.

19, rue Eugène Ruppert

2453 Luxembourg

Tel: +352 26 30 26 34

Fax: +352 26 30 26 44

Email: info@ibfp.com